

**Niederschrift  
über die Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 16.02.2022

**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr

**Sitzungsende:** 20:50 Uhr

**Sitzungsort:** im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum,  
Hauptstraße 11, 15328 Reitwein

**Anwesend:**

Vorsitzender

Herr Detlef Schieberle

Gemeindevertreter

Herr Johannes gr. Darrelmann

Herr Falk Prütz

Frau Annegret Altmann

Herr Carsten Lindow

Herr Michèl Schröder

Frau Julia Zacher

Amtsverwaltung

Frau Katja Klemke

Schriftführung

Frau Liane Boggasch

**Nicht anwesend:**

Gemeindevertreter

Frau Monika Bäcker

Frau Sabine Schmidt

## Tagesordnung:

### **Öffentlicher Teil**

1. Zur Geschäftsordnung
  - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
  - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.11.2021
  - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.11.2021
2. Einwohneranfragen
3. Beratung und Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss für einen gemeinsamen Flächennutzungsplan der Gemeinden Reitwein und Podelzig gemäß § 204 BauGB (GR/340/2022)
4. Beratung zum Haushalt der Gemeinde Reitwein
5. Informationen zum 2. Oderbruchtag am 10.9.2022
6. Stand Kulturerbesiegel
7. Sonstiges

### **Nicht öffentlicher Teil**

8. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 24.11.2021
9. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 24.11.2021
10. Sonstiges

### Öffentlicher Teil

#### **1. Zur Geschäftsordnung**

Herr Schieberle stellt den Antrag, TOP 3 und TOP 4 zu tauschen.

Die Gemeindevertreter stimmen der Änderung der Tagesordnung zu.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0**

#### **1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

#### **1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen**

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

#### **1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 6 von 9 sind anwesend.

#### **1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.11.2021**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen.

#### **1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 24.11.2021**

Eine Auswertung ist nicht erforderlich.

## 2. Einwohneranfragen

Eine Einwohnerin trägt mehrere Anliegen vor.

- Sie dankt den Gemeindearbeitern für die Aufbereitung der Bänke und Errichtung der Schilder.
- Weiterhin erkundigt sie sich nach dem aktuellen Sachstand zur Errichtung des Friedenpfahls. Herr Schieberle merkt an, dass der Antrag vom Ministerium bestätigt werden muss und dies einige Zeit in Anspruch nehmen kann.
- Sie bittet die Gemeindevertreter, dem Amt schriftlich eine Missbilligung bezüglich des Umgang mit Finanzen auszusprechen. Die Vorsitzende des Seniorenbeirates Frau Bäcker, hat im November letzten Jahres, lange auf ihr Geld warten müssen. Als Begründung vom Amt wurden Personalengpässe genannt. Herr Schieberle wird sich dem Annehmen.
- Die Einwohnerin bittet die Gemeindevertreter um eine plausible Begründung, warum der Haushalt erst am 16.02.2022 beraten wird. Herr Schieberle informiert, dass dies vorher nicht möglich war, da eine Beschlussfassung zum Amtshaushalt im Amtsausschuss vorab nötig ist.

**19:05 Uhr Frau Altmann kommt. Somit sind 7 von 9 Gemeindevertreter anwesend.**

- Die Einwohnerin ersucht die Gemeindevertretung, künftig bei Anschaffungen für die Gemeinde und Ausgaben für die Kultur, die Bürger zu beteiligen. Andere Gemeinden wie Seelow, handeln dies so. Herr Schieberle weist darauf hin, dass jeder Bürger in den Versammlungen Anträge stellen kann, welche dann nach Beratung in der Gemeindevertreterversammlung, in der Haushaltsplanung berücksichtigt werden können. Weiterhin klärt Herr Schieberle auf, dass Seelow- Land ein Bürger Budget in der Haushaltsplanung bereits berücksichtigt habe.
- Sie weist darauf hin, dass die Obstbäume im Hathenower Weg, aufgrund der Hitze in den letzten 2 Jahren, sehr gelitten haben und schlägt vor, die Bäume in persönliche Pflege an die Einwohner, zu übergeben. Herr Schieberle berichtet, dass die Gemeinde durch die Anschaffung eines neuen Tankwagens, die Bäume künftig besser pflegen kann.
- Die Einwohnerin unterbreitet der Gemeindevertretung den Vorschlag, die Zusammenarbeit mit einer polnischen Gemeinde wiederzubeleben. Herr Schieberle informiert, dass es bereits eine Partnergemeinde gibt. Aufgrund von Corona mussten die geplanten Veranstaltungen und Treffen aber abgesagt werden.
- Sie weist auf die Weichenstellung der Bundes- und Landespolitik gegenüber erneuerbarer Energien hin und bittet die Gemeindevertreter, dies bei der B-Plan Änderung zu bedenken. Herr Schieberle verweist auf eine in der Sitzung unter TOP 4 stehende Beschlussvorlage, welche die Änderung des FNP der Gemeinde für erneuerbare Energien berücksichtigt.

Herr gr. Darrelmann merkt an, dass auf das Volksbegehren „Sandpisten“ in der Gemeinde unzureichend hingewiesen werde. Herr Schieberle informiert, dass auf der Seite des Amtes Lebus, in der MOZ, im Amtsblatt und in den Bekanntmachungskästen auf das Volksbegehren hingewiesen wurde.

Herr Schieberle bedankt sich im Namen der Bürger von Reitwein für den Einsatz des Winterdienstes in der Gemeinde. Viele Bürger haben sich positiv geäußert.

## 3. Beratung und Beschlussfassung zum Aufstellungsbeschluss für einen gemeinsamen Flächennutzungsplan der Gemeinden Reitwein und Podelzig gemäß § 204 BauGB (GR/340/2022)

TOP 3 wird nach Abstimmung im TOP 4 behandelt.

Herr Schieberle erläutert die Beschlussvorlage. Er merkt an, dass der Gemeinde Gewerbeflächen fehlen. Bisher gab es ein Treffen zur Bestandsaufnahme mit der Gemeinde Podelzig. Es wird empfohlen, pro Gemeinde eine Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Konzeptes zu bilden. Herr gr. Darrelmann ergänzt, dass der Antrag bis 31.03.2022 eingereicht werden muss.

Als Mitglieder der AG empfiehlt Herr Schieberle:

Herr Prütz

Herr gr. Darrelmann

Herr Schieberle

### **Beschluss Nr.: 01-02/2022**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Reitwein beschließt einen gemeinsamen Flächennutzungsplan mit der Gemeinde Podelzig gemäß § 204 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen und eine entsprechende Kooperationsvereinbarung mit den Beteiligten abzuschließen.

Der für die Projektförderung benötigte anteilige Finanzierungsanteil, als Eigenanteil der Gemeinde, wird in den Haushaltsplan 2022 und ff. aufgenommen.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

#### **4. Beratung zum Haushalt der Gemeinde Reitwein**

TOP 4 wird nach Abstimmung in TOP 3 behandelt.

Herr Schieberle informiert, dass die Gelder für die Kirchenruine ergänzt werden müssen. Herr gr. Darrelmann ergänzt, dass die Spendensumme in Höhe von 150,- Euro für den Kunstverein fehlt. Frau Klemke erläutert die vorgenommenen Änderungen.

Seite 1	1110100100/ 5421002	Reduzierung auf 7.900,-
Seite 3	1110100300 / 5431062	Erhöhung auf 1.400,-
Seite 9	1110200501 / 5211000	Reduzierung auf 2.300,-
Seite 13	111020100 / 53180100 zzgl. 8750,- für den 2. Bauabschnitt	Erhöhung auf 7.500,- da in 2021 nicht abgerufen
Seite 14	1110300100/ 5232001 5351001 5251002 5251004	Erhöhung auf 300,- Erhöhung auf 1.500,- Erhöhung auf 1.400,- Erhöhung auf 1000,-
Seite 17	2110200100 / 5312001	Erhöhung auf 2.000,-
Seite 18	2810100100 / 5291004 e.V. muss eingestellt werden	Erhöhung von 150,- für den Verein Kunstregel
Seite 20	3650100100 / 5012000 gen im NÖ Teil	Reduzierung ca. 30.000,- nähere Information fol-
Seite 21	3620100100/ 5241011 3620100100/ 5241022 3650100100/ 5261020 3650100100/5431070	Erhöhung auf 3.800,- Erhöhung auf 1.600,- Erhöhung auf 2.000,- Erhöhung auf 4.200,-
Seite 22	3650100100/ 5811061	Erhöhung auf 8.000,-
Seite 25	3650200100/5312002 3650200100/5493001	Erhöhung auf 19.500,- Erhöhung auf 23.000,-
Seite 26	3660100100/ 5318092	Erhöhung auf 19.000,-
Seite 28	3660200100/5211000	Erhöhung auf 3.100,-

Seite 29	4240100100/5318032	Reduzierung im 5.000,-, müssen wieder eingestellt werden!
Seite 31	5220100300/ 5211000 5220100300/5241000	Reduzierung auf 39.300,- Erhöhung auf 38.000,-
Seite 35	5410100100/5221000	Reduzierung auf 4.800,-
Seite 36	5410100200/ 5271010	Erhöhung auf 6.000,-
Seite 39	5510100100/5211000	Erhöhung auf 1000,-
	5510100100/ 5318091	Erhöhung auf 8.800,-
Seite 40	5510100200/ 5457000	Reduzierung auf 5.000,-

Die Amtsumlage wird noch eingearbeitet. Wurde erst beschlossen.

### **Investitionshauhalt**

Frau Klemke erläutert die Investitionen.

- 1110300 Gemeindearbeiter, Anschaffung Tankwagen und Akkukettensäge, die Palettengabel in Höhe von 1.100,- muss noch eingearbeitet werden
- 365 Kita, Anschaffung neuer Spielgeräte u. Bastelschränke, Herr Schröder merkt an, dass vorab die Gegebenheiten Vorort geprüft werden müssen.
- 36602001001 öffentlicher Spielplatz, Errichtung Bewegungspfad
- 5410100121 Errichtung von Biberschutzmaßnahmen
- 541010021 Neuerrichtung Straßenbeleuchtung Hathenower Weg
- 541010013 Straßenbau Hathenower Weg / Anbindung Reitweiner Loose

20:00 Uhr Frau Klemke verlässt die Sitzung

### **5. Informationen zum 2. Oderbruchtage am 10.9.2022**

Herr Schieberle informiert zur Beratung am 11.01.2022 zum 2. Oderbruchtage am 10.09.2022 in Golzow. Geplant ist ein „Markt der Möglichkeiten“ Nächster Termin zur Beratung ist der 18.02.2022.

Herr Schieberle empfiehlt eine Arbeitsgruppe aus der Gemeindevertretung.

Herr Schröder  
Frau Altmann  
Frau Zacher  
Herr Schieberle

### **6. Stand Kulturerbesiegel**

Herr Schieberle informiert, dass die Richtlinien zur Beantragung der Kulturerbeorte geändert wurden. Er wird diese Dokumente ausfüllen und zur Ansicht und Korrektur den Gemeindevertretern zur Verfügung stellen. Für Reitwein wird genannt das Ensemble von Kirche, Rüstzeitheim, schwarze Küche und Kita als Orte des Zusammentreffens des sozialen Engagements in der Gemeinde.

### **7. Sonstiges**

#### Glasfaserausbau

Herr Prütz erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand der Straßenabnahme.

Herr Schieberle informiert sich im Fachamt.

### Zustand Weges Hauptstraße Richtig Triftweg

Herr Schieberle hat das Fachamt eine Bilddokumentation über den desolaten Zustand des Weges zukommen lassen, der durch den Zaunbau stark beschädigt wurde. Herr Schröder ergänzt, dass die Gemeindearbeiter 3 Tage für die Beräumung der Fläche gebraucht haben.

### Putenmastanlage

Herr gr. Darrelmann informiert, dass die Fristen abgelaufen sind und demnächst eine Entscheidung getroffen wird.

### **Detlef Schieberle**

Vorsitzender  
der Gemeindevertretung Reitwein